

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 101/102 (1933)
Heft: 24

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Brennstoffe und Gase 25 (20) schw. Kr., Bd. IV: Kraft und Wärme-kombinationen, Heizdampfverbrauchende Industrie 45 (36) schw. Kr., Bd. V: Eisen- und Stahlindustrie, Elektrowärme, Uebertragung und Anpassung der Triebkraft an industrielle Anlagen 50 (40) schw. Kr., Bd. VI: Eisenbahnen, Stadt- und Vorortverkehr 55 (45) schw. Kr., Bd. VII: Schifffahrt 20 (15) schw. Kr. — Vorausbestellungen werden durch das Schweizerische Nationalkomitee der Weltkraft-konferenz, Bollwerk 27 in Bern, bis zum 20. Dezember 1933 entgegengenommen.

Die Weiterentwicklung der Menschheit mit Hilfe der Technik. Von Prof. Dr. Ing. *Otto Föppel*, Braunschweig. Zweite, wesentlich ergänzte Auflage. Braunschweig 1933. Verlag Friedr. Wagner. Geh. 1 M.

„Ut desint vires, tamen est laudanda voluntas“. Mit dieser Sentenz aus Ovid glauben wir, der vorliegenden mutigen, von hohem Verantwortlichkeits-Bewusstsein gegenüber der Menschheit der nächsten Million Jahre getragenen, kleinen Schrift (60 Seiten, kleines Oktavformat) eine adaequate Beurteilung geben zu können. Es scheint uns ein unmögliches Unternehmen, der heutigen Menschheit, die kaum die Not der Gegenwart zu meistern weiss, Richtigkeit beanspruchende Verhaltensmassregeln zu empfehlen, denen ein Entwicklungsprogramm für eine astronomische Zeitdauer zu Grunde liegt. Eher vermögen wir an eine gütige Vorsehung zu glauben, als an eine praktische Verwirklichung der dauernden Verneinung von jeglichem individuellem Egoismus, wie er von der Menschheit in der Zukunft, wohl ebenso so sicher, wie in der Vergangenheit, an den Tag gelegt werden dürfte. Der gütigen Vorsehung muss überlassen werden, dem Kollektivgegenstand „Menschheit“, mit seinen Individual-Egoismen, eine Kollektiv-Resultate zu erteilen, die dem Kollektiv frommt. Einer unlösbaren Aufgabe, einem Fatum gegenüber, scheint uns Ehrfurcht angemessener, als rationalistische Programmbildung. Als rein moralische Postulate indessen sind die Gedanken der vorliegenden Schrift warm zu begrüssen.

Eingegangene Werke; Besprechung vorbehalten.

Wegweiser für technisch-wirtschaftliche Prüfungen. Von Dipl. Ing. *Fr. Frölich*. Berlin 1933, Verlag der Haude & Spencerschen Buchhandlung Max Paschke. Preis geb. M. 3,50.

Mitteilungen über Versuche ausgeführt vom Oesterreichischen Eisenbeton-Ausschuss. Heft 14. Ing. Dr. *Rud. Tillmann*, Ing. *J. Zeissl* und Ing. *O. Stern*: Zielsichere Betonbildung. Mit 11 Abb. und 4 Tafeln. Ing. Dr. *F. Gebauer*: Balkenversuche des „n-Ausschusses“. Mit 26 Abb. Prof. Dr. Ing. *R. Saliger*: Versuche an Betonbalken mit hochwertigen Stahleinlagen und an Platten mit Tragnetzbewehrung. Mit 26 Abb. Wien 1933, Verlag des Oesterr. Ingenieur- und Architekten-Vereins. Preis kart. 10 M.

Verteilung der hydraulischen Energie bei einem lot-rechten Absturz. Von Dr. Ing. *Hunter Rouse*. Theoretische und experimentelle Untersuchungen der Wirkung gekrümmter Strombahnen, ausgeführt im Flussbaulaboratorium der Techn. Hochschule Karlsruhe. Mit 20 Abb. und 3 Plänen. München 1923, Verlag von R. Oldenbourg. Preis geh. M. 3,60.

Gemeinkosten-Vorbereitung in Betrieben mit zeitlich unregelmäßiger Einzel- und Serienfertigung. Von Dr. Ing. *Arthur Kritzler*. Mit zahlreichen Abbildungen. Würzburg 1933, Verlag von Konrad Tritsch.

Der neuzeitliche Werkmeister. Von Dr. Ing. *Hans R. Lutz*. Würzburg 1933, Verlag von Konrad Tritsch. Preis kart. 2 M.

Meyers Lexikon, Band 15 (Dritter Ergänzungsband) Laichzeit bis ZZ, mit Anhang: Deutsches Reich — Die Nationale Revolution, 1440 Lexikonspalten mit zahlreichen Abbildungen und Tafeln, mehrfarbige Karten und Pläne. Leipzig 1933, Verlag Bibliographisches Institut A.-G. Preis in Halbleder geb. 28 M.

Für den vorstehenden Text-Teil verantwortlich die Redaktion: CARL JEGHER, G. ZINDEL, WERNER JEGHER, Dianastr. 5, Zürich.

MITTEILUNGEN DER VEREINE.

S. I. A. Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Verein. Mitteilung des Sekretariates.

Der Schweizerische Ingenieur- und Architekten-Verein hat in seinen zwei letzten Delegierten-Versammlungen neue Normalien für den Hoch- und Tiefbau genehmigt, die inzwischen in Kraft gesetzt worden sind. Das Sekretariat möchte ganz speziell auf diese Revisionen bzw. Neuerscheinungen aufmerksam machen. Es wäre lebhaft zu begrüssen, wenn von den Normen des S. I. A., die auf Grund langjähriger Erfahrung und unter Wahrung der berechtigten Interessen der Auftraggeber und der Auftragnehmer aufgestellt sind, seitens aller interessierten Kreise ein reger Gebrauch gemacht

werden könnte. Dadurch wäre es möglich, mit der Zeit in unserem Lande eine einheitliche Regelung der gegenseitigen Pflichten und Rechte der Bauherrschaften und Unternehmer zu erzielen.

Die revidierten, bzw. neu aufgestellten Normalien sind:

Form. Nr. 117: Leitsätze betr. das Submissionsverfahren bei Hoch- und Tiefbauarbeiten	exkl. Porto Fr. —40
Form. Nr. 118: Allgemeine Bedingungen für die Ausführung von Hochbauarbeiten	Fr. —70
Form. Nr. 118a: Allgemeine Bedingungen für die Ausführung von Tiefbauarbeiten	Fr. —70
Form. Nr. 119: Bedingungen und Messvorschriften für die Erd- und Maurerarbeiten	Fr. —70
Form. Nr. 102: Honorarordnung für architektonische Arbeiten	Fr. —40
Form. Nr. 103: Honorarordnung für Bauingenieur-Arbeiten inkl. Wegleitung	Fr. 1.—
Form. Nr. 108: Honorarordnung für Maschinen- und Elektroingenieur-Arbeiten inkl. Wegleitung	Fr. —80
Form. Nr. 103a, 108a: Wegleitung zu den Honorarordnungen des S. I. A. für Bauingenieur-Arbeiten (Nr. 103) und für Maschinen- und Elektroingenieurarbeiten (Nr. 108)	Fr. —20
Form. Nr. 150: Wegleitung für die Ausarbeitung von Expertisen und die Einsetzung von Schiedsgerichten durch den S. I. A.	Fr. —30
Form. Nr. 21: Vertrag zwischen Bauherr und Architekt	Fr. —40
Form. Nr. 23: Vertrag zwischen Bauherr u. Unternehmer	Fr. —40
Form. Nr. 24: Vertrag zwischen Auftraggeber und Ingenieur	Fr. —40
Form. Nr. 115: Normen für die Bindemittel der Bauindustrie (1933)	Fr. 2.—

Das Verzeichnis sämtlicher vom S. I. A. herausgegebenen Drucksachen ist beim Sekretariat, Tiefenhöfe 11, erhältlich.

Das Sekretariat.

S. I. A. Sektion Bern des S. I. A.

Besichtigung der Arbeiten aus dem Wettbewerb über den Erweiterungsplan der Stadt Bern.

Zu einer Besichtigung unter Führung von Dipl. Ingenieur H. v. Gunten, Chef des Alignementsbureau der Stadt Bern, fanden sich am 10. Oktober 1933 rd. 50 Mitglieder der Sektionen Bern und Solothurn ein. An Hand der von der Jury aufgestellten Leitsätze wurden die preisgekrönten Arbeiten erläutert. Eine nachfolgende freie Zusammenkunft der Teilnehmer im Bahnhofbuffet Bern, als Auftakt zur Förderung der Geselligkeit in der bevorstehenden Vortragsaison, fand den Grossteil beisammen.

Der Protokollführer: W. Wittwer.

Mitgliederversammlung vom 20. Oktober 1933.

Der Präsident Dipl. Ing. R. Eichenberger eröffnet 20.15 h die Versammlung mit einem Nachruf an die verstorbenen Mitglieder Bracher, Jeanmaire und Zimmermann, zu deren Ehren sich die Anwesenden erheben. Hierauf erhält der Referent des Abends, Dipl. Ing. *Hiertzeler* das Wort zu seinem Vortrag

„Der Trolleybus, ein modernes Verkehrsmittel“.

Der Vortrag lehnt sich an die diesbezügliche Publikation der Erzeugerfirma Brown, Boveri & Co. an. Eine angeregte Diskussion führt zu Kontroversen zwischen Bus und Fahrrad. Die Herren Dipl. Ing. Lang und Schurter als Spezialisten in Fahrradfragen vermögen den Optimismus des Vortragenden nicht restlos zu teilen. Mit dem Dank an den Referenten und an die Diskussionsredner schliesst der Präsident um 22.30 h die Versammlung.

Der Protokollführer: W. Wittwer.

An unsere Abonnenten.

Wie üblich, laden wir Sie ein, den entfallenden Abonnementsbetrag für nächstes Jahr (event. auch nur für 6 oder 3 Monate) mittels des beiliegenden *Formulars* auf unser Postcheck-Konto VIII 6110 einzahlen zu wollen, oder mittels einer Anweisung auf Zürich zu begleichen. Zu Anfang des nächsten Jahres noch ausstehende Beträge würden wir durch Nachnahmekarte erheben.

Ferner bitten wir, allfällige Rücktritte vom Abonnement vor Jahresschluss mitteilen zu wollen. Dabei möge man, bei aller gebotenen Einschränkung, nicht ausser Acht lassen, dass es gerade in wirtschaftlich schwieriger Zeit doppelt nötig ist, den Kontakt mit den, dem eignen benachbarten Arbeitsgebieten nicht zu verlieren. Dazu trägt die durch ihre Reichhaltigkeit auch allgemein orientierende Fachzeitschrift, die „S. B. Z.“, das ihrige bei.

Zürich, Dianastrasse 5.

Administration der „S. B. Z.“